

Ein Konto. Viele Banken. Top Zinsen.

# RHEIN-NECKAR-ZEITUNG

Nach Paris ab 29,- €

Mit dem Europa-Spezial der Bahn. Nur noch bis 31.10. Jetzt buchen.

## Auf der B 27 in Mosbach wird's eng: Teilweise Sperrung im November

In Höhe Johannes-Diakonie werden Fräs- und Asphaltierungsarbeiten vorgenommen - Umleitung über Sulzbach

22.10.2015, 06:00 Uhr



Symbolbild: dpa-Archiv

Mosbach. Der Bau der Zufahrt zur neuen Klinik der Johannes-Diakonie Mosbach ist so weit fortgeschritten, dass in der Zeit vom 2. bis 20. November die abschließenden Fräs- und Asphaltierungsarbeiten vorgenommen werden können. Hierzu soll die Fahrbahndecke zwischen der Bushaltestelle Johannes-Diakonie und der Einmündung des Wasenweges erneuert werden. Diese Arbeiten können nur unter halbseitiger Sperrung ausgeführt werden.

Eine Verkehrsführung im Baustellenbereich mit Ampel ist aufgrund des sehr hohen Verkehrsaufkommens nicht möglich, was letztlich die kurzfristigen Einsätze einer solchen Anlage in den letzten Wochen bereits gezeigt haben. Dies wäre mit unverhältnismäßig langen Rückstauungen verbunden. Der Verkehr von Elztal kommend wird in Richtung Mosbach jederzeit zugelassen. Je nach Baufortschritt wird dieser im Baustellenbereich mittels Leitbaken über die linke oder rechte Fahrspur geführt.

Die entgegengesetzte Fahrtrichtung, das heißt die Fahrspur in Richtung Elztal, wird voll gesperrt. Der Verkehr wird an der Einmündung der L 527 / Amt-hausstraße nach rechts abbiegend über Sulzbach umgeleitet. Die Ampelanlage bei der Polizei (Knoten Hauptstr. / Sulzbacher Str. / Amthausstraße) wird während der Baumaßnahme abgeschaltet, so dass es auf der Umleitungsstrecke zu keinen Verzögerungen kommt.

Die Einrichtungen der Johannes-Diakonie, der MFV-Sportplatz und die Abenteuergolfanlage "Input" sind über Mosbach nicht direkt erreichbar. Die Bushaltestelle bei der Johannes-Diakonie in Richtung Buchen entfällt. Ersatzweise ist die Haltestelle in Höhe der AOK zu nutzen. Da die Buslinien in Richtung Elztal mit anderen ÖPNV-Einrichtungen vertaktet sind, können diese die Umleitungsstrecke über Sulzbach wegen der damit verbundenen Zeitverluste nicht befahren. Für diese wird eine Ersatzstrecke über den Eisweiher und den daran anschließenden Feldweg bis zur L 525 eingerichtet. In dieser Zeit wird diese Verbindung für den Fußgänger- und Radwegfahrer gesperrt.

Diese Strecke wird aber auch von Verkehrsteilnehmern immer wieder verbotenerweise als Abkürzung genutzt. Die Verkehrsbehörde weist daraufhin, dass dies während der Baumaßnahme verstärkt überwacht wird, da ein Begegnungsverkehr auf dem schmalen Feldweg mit Bussen nicht möglich ist. Die Haltestellen Friedhof und Polizei in Fahrtrichtung Stadtmitte entfallen während der Bauphase.

Der Radverkehr von und zur Wanderbahn wird auf der anderen Seite der Bahngleise über die bestehenden Feldwege geführt.

Bitte beachten Sie unsere [Netiquette!](#)